



## Antrag auf Verlängerung der öffentlichen Bestellung und Vereidigung

Sachgebiet: .....

<b>Name</b>		<b>Vorname</b>	
Titel/Berufsbez.			
<b>Straße/Hausnummer</b>			
<b>Postleitzahl</b>		<b>Ort</b>	
<b>Telefon</b> dienstl.		Fax dienstl.	
Mobiltelefon		E-Mail	
Homepage			

**1. Welche berufliche Tätigkeit(en) üben Sie außer der Sachverständigentätigkeit noch aus?**

(bitte genaue Angabe von z. B. Firma und Stellung)

- als Selbständige/r: .....
- als Angestellte/r: .....
- keine

**2. In den letzten fünf Jahren habe ich die nachstehende Anzahl Gutachten erstellt:**

- a. für Gerichte: .....
- b. für Staatsanwaltschaften: .....
- c. für sonstige Behörden: .....
- d. für private und andere Auftraggeber: .....
- e. für Versicherungsgesellschaften: .....
- Insgesamt:** .....

3. **Mussten Sie im vergangenen Jahr Gutachtaufträge zurückweisen?**

ja Anzahl: .....  nein

**Wenn ja, aus welchem Grund? (z. B. wegen Krankheit, Überlastung usw.)**

4. **Das Auftragsvolumen ist in den letzten zwei Jahren**

gestiegen  gefallen  gleich geblieben

5. **Wie hoch ist im Durchschnitt die Bearbeitungsdauer von Auftragseingang bis zur Abgabe des Gutachtens?**

a. bei Gerichtsaufträgen: .....

b. bei Privataufträgen: .....

6. **In wie vielen Fällen haben Gerichte Ihnen gegenüber ein Ordnungsgeld angedroht oder verhängt?**

.....

7. **Entfiel mehr als ein Drittel Ihrer Gutachten auf Aufträge einer einzigen Auftraggeberin / eines einzigen Auftraggebers?**

nein  ja, und zwar .....

**Wenn ja, auf welche/n Auftraggeber/in?**

8. **Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen des Gesundheitszustandes vor, die Ihre Tätigkeit als öffentlich bestellte/r und vereidigte/r Sachverständige/r aus dem beantragten Sachgebiet einschränken oder einschränken können?**

ja  weiß nicht genau  nein

Bitte gegebenenfalls erläutern:

.....  
.....

9. **Haben Sie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch das Haftungsrisiko aus Ihrer Sachverständigentätigkeit abdeckt?**

ja Höhe: .....  nein

**10. An welchen Fortbildungsveranstaltungen / Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch o. ä. (Titel und Veranstalter) in Ihrem Sachgebiet haben Sie in den letzten fünf Jahren teilgenommen?** (Bitte Teilnahmebescheinigung in Kopie beifügen, falls noch nicht zugesandt)

**11. Ich verfüge über folgende Spezialkenntnisse**

a. innerhalb meines Sachgebietes:

.....  
.....

b. außerhalb meines Sachgebietes:

.....  
.....

c. sonstige Zusatzqualifikationen (z.B. Mediationsausbildung):

.....  
.....

.....  
(Ort/Datum)

.....  
(Unterschrift)

## **Informationspflichten gegenüber Antragstellern auf öffentlichen Bestellung und Vereidigung als Sachverständige gem. Art. 13; 14 DSGVO**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger. Dies schließt den Fall eines erfolgreichen Antrages, einer anschließenden Benennung sowie die Veröffentlichung Ihrer Kontaktdaten im Internet und im Mitgliedermagazin der IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern ein.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern  
Herr Torsten Haasch  
Katharinenstraße 48  
17033 Neubrandenburg  
Tel.: 0395-5597 100  
Fax: 0395-5597 500  
E-Mail: torsten.haasch@neubrandenburg.ihk.de

### **3. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten**

IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern  
Frau Heide Klopp  
Katharinenstraße 48  
17033 Neubrandenburg  
Tel.: 0395-5597 205  
Fax: 0395-5597 512  
E-Mail: heide.klopp@neubrandenburg.ihk.de

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um Ihren Antrag zu bearbeiten und im Falle einer öffentlichen Bestellung gesetzliche Aufsichtspflicht der IHK Ihnen gegenüber erfüllen zu können. Teile Ihrer Daten (Kontaktdaten) sollen außerdem im Falle einer öffentlichen Bestellung im Internet auf der Webseite und in der Kammerzeitung sowie unter [www.svv.ihk.de](http://www.svv.ihk.de) veröffentlicht werden. Außerdem soll die IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern Ihre Kontaktdaten an anfragende Stellen, wie Gerichte, Behörden, Unternehmen sowie Privatpersonen, zum Zwecke der Erstellung von Gutachten übermitteln können. Ihre Daten werden zudem zur Gebührenbescheiderstellung verarbeitet.

#### **Ihre Daten werden nach den folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet:**

- a) Durchführung der Antragsprüfung und ggf. spätere Aufsicht:  
Art. 6 Abs.1 c DSGVO i.V.m. § 36 GewO; §§ 3, 5 Abs. 2, 19, 20 SVO der IHK Neubrandenburg.
- b) Bekanntmachung und Erlöschen der öffentlichen Bestellung in der Kammerzeitung der IHK  
Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 36 GewO; §§ 8, 22 Abs. 2 SVO der IHK Neubrandenburg.
- c) Veröffentlichung der beruflichen Kontaktdaten im Internet:  
Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung).
- d) Benennung der beruflichen Kontaktdaten an potenzielle Auftraggeber auf Anfrage (Gerichte, Behörden, Unternehmen sowie Privatpersonen): Art. 6 Abs. 1 e DSGVO.

#### **Folgende Daten werden erhoben:**

- Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsname
- Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland
- Staatsangehörigkeit
- Geschlecht

- Anschrift
- Kommunikationsdaten
- ggf. Religion
- Inhalt von Bundeszentralregister/ Gewerbezentralregister, Angaben zu Straftaten
- Angaben zu persönlichen Verhältnissen
- Angaben zur finanziellen Leistungsfähigkeit
- beruflicher Werdegang, Qualifikationen
- ggf. Bankverbindung in der Finanzbuchhaltung
- Gutachten

## **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Mitarbeiter des Rechtsbereiches der IHK,
- die Finanzbuchhaltung innerhalb der IHK zur Zahlungsabwicklung,
- Sachverständigenausschüsse und Fachgremien zur Überprüfung der besonderen Sachkunde im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO i.V.m. § 36 GewO, § 3 Abs. 2 SVO.

Unsere Dienstleister für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten.

## **6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Unabhängig vom Erfolg Ihres Antrages auf öffentliche Bestellung und Vereidigung werden die Daten spätestens 15 Jahre nach Erlöschen Ihrer öffentlichen Bestellung bzw. nach Rechtskraft eines ablehnenden Bescheides gelöscht.

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern  
Werderstraße 74a  
19055 Schwerin  
Tel.: 0385-594 940  
Fax: 0385-594 94 58  
E-Mail: info@datenschutz-mv.de

### **9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 36 GewO und der Sachverständigenordnung der IHK.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann die IHK Ihren Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung nicht bearbeiten und würde ihn nach fruchtloser Aufforderung zur Übermittlung der erforderlichen Daten ablehnen. Im Falle einer bereits erfolgten öffentlichen Bestellung könnte die IHK diese bei einem nachhaltigen Verstoß gegen die Mitteilungs- und Anzeigepflichten im Sinne von §§ 19 und 20 SVO der IHK gem. § 23 SVO widerrufen.